

2701/J XXVIII. GP

Eingelangt am 18.06.2025

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten MMag. Dr. Michael Schilchegger
an den Bundesminister für Inneres
betreffend **Illegal Schusswaffen bei Drittstaatsangehörigen**

Seit Jahren verschlechtert sich das Sicherheitsgefühl der Österreicher massiv. Gefühlt tägliche Messerattacken, Bankomatsprengungen und Bandenkriege lassen das Vertrauen in staatliche Strukturen nach und nach erodieren.

Beispielhaft hierfür sind die Bandenkriege zwischen Syrern und Tschetschenen, welche auch mit Schusswaffen ausgetragen werden¹ und bei welchen das Gewaltmonopol des Rechtsstaates versagt.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage

1. Wie viele Delikte wurden seit 2023 mit illegalen Schusswaffen begangen?
2. Um welche Täter handelt es sich hierbei? (Bitte um Auflistung nach Nationalität und Aufenthaltsstatus)
3. Wie viele illegale Schusswaffen wurden seit 2023 bei Drittstaatsangehörigen gefunden?
4. Wie konnten die Täter an die Schusswaffen gelangen?
5. Zu wie vielen Verurteilungen von Drittstaatsangehörigen kam es seit 2023 wegen des illegalen Besitzes von Schusswaffen?
6. Wie viele Personen haben seit 2023 ihren Aufenthaltsstatus aufgrund des Besitzes von Schusswaffen verloren?
7. Wie viele Personen wurden seit 2023 durch Drittstaatsangehörige durch den Einsatz illegaler Schusswaffen verletzt bzw. getötet?

¹ <https://www.heute.at/s/waffen-aus-kofferraum-geholt-dann-schuesse-auf-syrer-120105247>
(abgerufen am 24.05.2025)